Albrecht Huber

1. Vorstand Aikido Kreis Ohayo e.V.

Fachübungsleiterschein (Trainer C) des BLSV seit 1999

Prüfungslizenz Aikikai Deutschland e.V.

***Werdegang***

Erstes Aikido Training im April 1978 bei Klaus Sutner im TSV Milbertshofen in München.

Nachdem Klaus Sutner nach Amerika ausgewandert ist übernahm Heinz Patt (mittlerweile in Bonn, 8.Dan BdaL) 1983 die Gruppe. Dort habe ich weitergeübt bis 1986.

Ab 1986 Aufbau einer eigenen Gruppe zusammen mit Inge Müller, Robert Kothe und Urs Freund. 1988 offizielle Gründung des Aikido Kreis Ohayo e.V.

1990 begannen wir, da wir mittlerweile genügend Mitglieder hatten, eigene Räume zu suchen und wurden schließlich am Weißenburger Platz 5 in München/Haidhausen fündig. Dort trainieren wir bis heute.

1981 wurde ich Mitglied im Aikikai Deutschland unter Katsuaki Asai Shihan. Über die Jahre besuchte ich unzählige Aikido Lehrgänge bei verschiedensten Lehrern von Asai Sensei bis Yamaguchi Sensei. Aktuelle Graduierung 5. Dan seit März 2008

Im Jahr 1991 kam der Korindo Meister Narita Shinjuro zum ersten Mal nach München. Durch Zufall wurde ich auf den Lehrgang aufmerksam und nahm teil. Ich war sofort fasziniert von den ganz ungewöhnlichen Fähigkeiten von Narita Sensei. Daraus entwickelte sich ein enger Kontakt zu unserer Gruppe und eine starke freundschaftliche Beziehung. Von 1992 an besuchte uns Narita Sensei regelmäßig ein bis zweimal pro Jahr für jeweils ungefähr eine Woche um uns sein Verständnis von Korindo Aikido zu vermitteln.

Mehrmals war ich in Japan um bei Narita Sensei und seinen Schülern zu üben.

2011 wurde ich durch Meister Narita zum Shihan ernannt und erhielt die Graduierung „Okuden“. 2018 folgt die Graduierung „Kyokuden“

1994 begann ich mich intensiver mit Yoga auseinanderzusetzen. Es folgte die dreijährige Ausbildung zum Yoga Lehrer beim Yogaforum München unter der Leitung von Reinhard Bögle, danach zahlreiche Weiterbildungen.

Seitdem ist Yoga ein fester Bestandteil unseres Unterrichtsangebots.